

UCI Weltcup Paracycling, Segovia (ESP), 11.-13.6.2010

Offizieller Bericht

Resultate Strassenrennen:

Frauen:

H1: Pia Schmid (1.)

H2: Ursula Schwaller (Weltmeisterin 09, 1.)

H3: Sandra Graf (2.)

H4: Nadine Mürset (dnf)

Männer:

H1: Tobias Fankhauser (10.)

H2: Lukas Weber (1.), Heinz Frei (Olympiasieger 08, Weltmeister 09, 2.), Jean-Marc Berset (7.)

H3: Athos Libanore (6.)

H4: Bruno Huber (5.), Cédric Kuster (6.), Walter Eberle (8.)

Resultate Zeitfahren:

Frauen:

H1: Pia Schmid (1.)

H2: Ursula Schwaller (Weltmeisterin 09, 1.)

H3: Sandra Graf (2.)

H4: Nadine Mürset (4.)

Männer:

H1: Tobias Fankhauser (9.)

H2: Lukas Weber (2.), Jean-Marc Berset (Weltmeister 09, 3.), Heinz Frei (Olympiasieger 08, 5.)

H3: Athos Libanore (8.)

H4: Bruno Huber (8.), Walter Eberle (10.), Cédric Kuster (12.)



Kurzbericht:

Paracycling (Behinderten- Radsport) und insbesondere die Kategorien Handbike sind in einem gewaltigen Boom begriffen. Entwicklung und Faszination sind weltweit groß, die Rennen sehr gut besetzt und spektakulär.

Nach den historischen Erfolgen an den Paralympics in Beijing 2008 mit dem Gewinn von 2 Goldmedaillen und zuletzt an der UCI Paracycling Weltmeisterschaft 2009 in Italien mit dem Gewinn von 5 von 11 möglichen Goldmedaillen in den Kategorien Handbike gelingt es dem Schweizer Team auch anlässlich des ersten UCI Paracycling Weltcups in Spanien restlos zu überzeugen. Die beiden Wettkämpfe des Wochenendes, Straßenrennen und Einzelzeitfahren, zählen bereits für die Vergabe von Startplätzen an den Paralympics in London 2012.

Speziell erwähnenswert und Ausdruck einer großartigen Teamleistung ist einerseits das Total von 5 Siegen respektive 10 Podestplätzen durch die erfahrenen Topathleten und internationalen Titelträger Ursula Schwaller, Pia Schmid, Lukas Weber, Sandra Graf, Heinz Frei und Jean-Marc Berset. Andererseits aber auch die Integration von 5 (!) neuen Athleten in den Reihen des Schweizer Weltcupteams, darunter die bekannten Leichtathletinnen Sandra Graf (Bronzemedaille Marathon Beijing 2008) und Pia Schmid (Bronzemedaille 200m Beijing 2008) sowie die drei hoffnungsvollen Junioren Nadine Mürset, Tobias Fankhauser und Cédric Kuster.

